

Vorlage, DS-Nr. 2020/0988

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Soziales, Senior*innen und Inklusion	28.01.2021			

Betreff: Information über den aktuellen Pflegeplanungsbericht 2019 des Rhein-Sieg-Kreises
Antrag der SPD-Fraktion vom 17. November 2020

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Soziales, Senior*innen und Inklusion nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Sachdarstellung:

Gemäß § 7 Absatz 4 des Alten- und Pflegegesetzes NRW (APG NRW) sind die Kreise und kreisfreien Städte verpflichtet, zum Stichtag 31.12. jedes zweiten Jahres, die Ergebnisse der örtlichen Planung sowie die Umsetzung von Maßnahmen zusammenzustellen.

Die aktuelle Pflegeplanung 2019 basiert auf den statistischen Daten zum Stichtag 31.12.2017. An der Planung der für Troisdorf umzusetzenden Maßnahmen wurde das Sozial- und Wohnungsamt der Stadt Troisdorf beteiligt.

Der demografische Wandel und seine Folgen sind seit vielen Jahren in nahezu allen Lebensbereichen spürbar. Die Ursachen der Veränderung liegen in erster Linie in einer kontinuierlich steigenden Lebenserwartung, einem dauerhaften niedrigen Geburtenniveau sowie einer wachsenden internationalen Mobilität. Diese drei demografischen Trends führen dazu, dass sich die Bevölkerungsstrukturen verändert haben und dies auch künftig weiter tun werden.

Angesichts der sich stetig verändernden Prognosen zur demografischen Entwicklung ist auch die Pflegeplanung der ständigen Anpassung unterworfen. Für Troisdorf können aktuelle Bevölkerungsdaten zur Planung von Maßnahmen jederzeit vom Amt für Geoinformation, Statistik und Liegenschaften bereitgestellt werden. Daher werden für konkrete Maßnahmenplanungen und –umsetzung auch jeweils die aktuellen Daten zugrunde gelegt.

Bei der Planung ist insbesondere zu berücksichtigen, dass unterschiedliche Altersgruppen auch innerhalb der Personengruppe der über 65jährigen unterschiedliche Interessenslagen haben.

Zur Vorstellung der Pflegeplanung wird in der Sitzung vorgetragen.

Alexander Biber
Bürgermeister